

Über Sarah Bildstein

Sarah Bildstein (*1987 in Feldkirch, Österreich) studierte Kunstgeschichte an der Karl-Franzens-Universität Graz und abstrakte Malerei an der Akademie der bildenden Künste in Wien. 2017 erhielt sie das Startstipendium des Bundeskanzleramts Österreich.

Die Künstlerin lebt seit zwei Jahren in Konstanz. Geprägt durch wiederholte längere Aufenthalte im Ausland ist es Sarah Bildstein ein Anliegen, sich immer wieder neu auf ortsspezifische und thematische Zusammenhänge einzulassen.

Das künstlerische Werk der gebürtigen Österreicherin umfasst Serien in den Medien Malerei, Collage und Installation. Ihre überraschenden Kombinationen und räumlichen Inszenierungen stellen gewohnte Wahrnehmungsmuster und Denkweisen in Frage. Ihre Arbeiten lassen eine kontinuierliche Auseinandersetzung mit Material, Abstraktion, Metaphern und der Beobachtung des entfremdeten Subjekts an der Schnittstelle von postindustriellem Zeitalter und Konsumkultur erkennen. In vielschichtiger Weise fordert die Künstlerin bereits im Herstellungsprozess die traditionellen Grenzen der Malerei heraus und bewegt sich mühelos in einem erweiterten malerischen und öffentlichen Raum. Gleichzeitig entziehen sich ihre Arbeiten jeglicher Gegenständlichkeit. Seit rund zehn Jahren beschäftigt sich Sarah Bildstein mit dem Naturstoff Wasser als Thema und Material.